

Magazin für die Literatur des Auslandes.

[270.]

Der geringere Raum, den wir vom nächsten Jahrgange des Magazins ab, nach einem Ueber-einkommen mit der Redaction, den literarischen Anzeigen widmen können, sichert denselben einerseits eine noch gröbere Beachtung, nötigt uns aber anderseits, den Insertionspreis wieder auf den früheren — 2 Sch. für die dreispaltige Petzzeile — zu erhöhen.

Für Beilagegebühren bleibt der bisherige Sch. — 3 Pf. — bestehen.

Berlin, den 30. Dec. 1867.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.
(Harrwitz & Götsmann.)

Zu literarischen Ankündigungen

[271.] empfehle ich nachstehende bei mir erscheinende Zeitschriften:

Zeitung, Wiener landwirthschaftliche. (Auflage 1300, wöchentlich 1 Nummer.) Zeile 2 Ngr.

Germania. Vierteljahresschrift für deutsche Alterthumskunde. (Auflage 400, vierteljährlich 1 Heft.) Zeile 2 Ngr.

Zeitschrift für die österreich. Gymnasien. (Auflage 500, monatlich 1 Heft.) Zeile 4 Ngr.

Ich stelle die Insertate in Jahresrechnung.
Beilagen berechne ich billigst.

Wien. **Carl Gerold's Sohn,**
Verlagsbuchhandlung.

Schlesische Zeitung.

[272.] Auflage 10,500.
Erscheint wöchentlich 12 mal. Abonnementpreis vierteljährlich 2 Pf. Insertionsgebühren für die 3theilige Petzzeile 1½ Sch., für die 3theilige Zeile unmittelbar nach dem Redactionsstrich 3 Sch.

Breslau, Januar 1868.

Wilh. Gottl. Rorn.

[273.] Zu Ankündigungen empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage wöchentlich 6mal erscheinende

Trierische Zeitung.

Hauptorgan der Stadt und des Kreises Trier sowie seiner Nachbarkreise.

Auflage 1500.

Preis pro Zeile 1 Sch. und entsprechender Rabatt bei mehrmaliger Insertion.

Trier.

Friedr. Lintz.

Remittendenfacturen

erbitte in 4facher Anzahl: 2 Erpl. für hier, 2 Erpl. für Carlsbad. Facturen, die nach Ende Januar 1868 eintreffen, können in Carlsbad nicht mehr berücksichtigt werden.

Prag, 26. December 1867.

H. Dominicus.

[275.] Zur Illustration geschichtlicher und poetischer Werke empfiehlt sich

Leopold Weinmayer,

Historienmaler in Regensburg.

NB. Als Probe der Leistungen möge die soeben in A. Hartleben's Verlag in Wien erschienene 10. Auflage von Ludwig Beckstein's Märchen dienen, deren von mit ausgeführte Illustration sich der schmeichelhaftesten Anerkennung erfreut.

Notiz für bevorstehende Ostermesse.

[276.]

Auch wir sehen uns aus verschiedenen Gründen veranlaßt, dieses Jahr durchaus keine Disponenden zu gestatten, und können selbst bei den entferntesten Herren Collegen hieron keine Ausnahme machen. Wir erwarten daher zur Ostermesse alles nicht Abgesetzte, zu dessen Remission Sie berechtigt sind, unfehlbar zurück. Selbstverständlich werden für feste Rechnung oder gegen baar bezogene Artikel nicht zurückgenommen.

Baumgärtner's Buchhandlung
in Leipzig.

Preis der Recensions-Exemplare

[277.] für die Krit.-päd. Vierteljahresschrift und die Ev. Volkschule bitte ich den Er. selbst gef. beizufügen.

Brandenburg, den 28. December 1867.

Th. Ballien.

[278.] **Carl Minde in Leipzig**
empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen und sichert coulante sowie promptste Bedienung bei billigster Berechnung zu.

Xylographische Anstalt

[279.] von
R. Brend'amour & Co.
in Düsseldorf.

[280.] **Th. Thomas** in Leipzig empfiehlt:
Abschlußbücher. 600 Conti = 22½ Ngr.,
700 = 25 Ngr., 800 = 1 Pf., 1000 =
1 Pf. 5 Ngr.

Abschlußformulare à Buch 12 Ngr. (384 St.),
à 100 Stück 3 Ngr.; bei 6 Buch mit Firma.
Aviso-facturen. 24 St. 11 Ngr., 50 St.
20 Ngr.

Bei Bestellung von Abschlußformularen und Abschlußbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto.

Proben stehen zu Diensten.

[281.]

Clichés
von den Illustrationen meines „Buchs für Alice“ offerire ich
in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 Ngr.
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 Ngr.
Exemplare des Werkes stehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

Leipziger Börsen-Course

am 3. Januar 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	143 G
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . .	k. S. Va.	99½ G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	k. S. 8 T.	111½ G
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57½ G
	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	k. S. 8 T.	151 G
	l. S. 2 M.	151 G
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6. 21½ G
	l. S. 3 M.	6. 24 G
Paris pr. 300 Fres. . .	k. S. 8 T.	8½ G
	l. S. 3 M.	8½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	k. S. 8 T.	83½ G
	l. S. 3 M.	83½ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/45 Zpfld. fein) pr. St.	—	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	do.	—
And. ausländ. Louisd'or	do.	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	do.	—
20 Francs - Stücke	do.	—
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	do.	—
Kaiserl. do. do. " do. " do.	7 G	—
Passir do. do. " do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	do.	—
Zerschnitt. Dueat. pr. Zollpf. brutto	do.	—
Silber pr. Zollpf. fein	do.	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	do.	83½ G
Russische do. pr. 90 Ro.	do.	—
Polnische do. do.	do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	99½ G	99½ G
do. do. " à 10 apf	99½ G	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*) . . .	99½ G	99½ G

*.) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat December). — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigblatt Nr. 185—281. — Leipziger Börsen-Course am 3. Januar 1868.		
Karlsbad in Leipzig 260.	Dümmler's Berl. in B. 270.	Ranip 221.
Gmelang in B. 224.	DuMont-Schauberg 267.	Saunier in D. 246.
Annonce 191. 251. 253.	Dürr, A. 207.	Sauvage 254.
Wörter & C. 204. 232. 257.	Ebenhoch 242.	Savoy 236.
261.	Faber 238.	Schiefer 247.
Vachen 266.	Fluthsiedel & C. 217.	Schmidt in R.-D. 262.
Gallien 277.	Franz 243.	Schönlein 281.
Baumgärtner 276.	Fraunbolz 218.	Schöppf 244.
Berger-Levrault We. & S. 209.	Gervol's Sohn 198. 271.	Schulze, W., in B. 194.
Braumüller & C. 250.	Gesentius u. Goss. 189.	Schulze in D. 223.
Braun in G. 199.	Hachette & C. 208.	Schweigbaumer 211.
Brend'amour & Co. in Düssel-dorf 279.	Hainauer 205.	Schwers 229.
Bretschneider 215.	Hanke 233.	Scriba 190.
Brodhaus 256.	Hartmann 240.	Seipp in S. 252.
Galvay & C. 234.	Hein 210.	Stuttgart 237.
Galve in B. 269.	Heitmann in B. 255.	Thomas 280.
Glar in B. 192.	Hingst 186.	Traub 259.
Goben & C. 196.	Hirt's Berl. 249.	Ungarische Serr. in B. 185. 220.
Goben in Q. 245.	Hoffmann, R., in Q. 264.	Univ.-Buchhandlung 230.
Denide 212.	Hoffmann & C. 222.	Velbagen & R. 248.
Dominicus 274.	Hoppe & R. 228.	Weigel, T. D., 114.
Dühr 186.	Instit. Bibliogr. 265.	Weinmayer in Regensburg 275.
	Ihleib & R. 201.	Wiesle 216.
		Wittig 206.
		Wonen 226—27.

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Drud von B. G. Teubner.